Policy Fellowship-Programme der Rhein-Main-Universitäten

Bewerbungsformular für den Jahrgang 2024/2025

Die beiden von der strategischen Allianz der Rhein-Main-Universitäten – bestehend aus der Goethe-Universität Frankfurt am Main, der Technischen Universität Darmstadt und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz – ausgerichteten Fellowship-Programme, das Mercator Science-Policy Fellowship-Programm und das ENGAGEgreen Policy-Fellowship, verbinden den persönlichen Austausch zwischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, öffentlichem Sektor, Medien und Zivilgesellschaft.

Die Fellowship-Programme bieten die Möglichkeit, inhaltliche Fragen, die sich den Vertreterinnen und Vertretern aus der Praxis im Kontext ihrer Arbeit stellen, individuell mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern unterschiedlicher Disziplinen zu reflektieren. Die Teilnahme an den Fellowship-Programmen erfordert an insgesamt fünf Tagen eine Präsenz an den Rhein-Main-Universitäten. Während des akademischen Jahres 2024/2025 werden die gemeinsamen Präsenzphasen der Fellows im Herbst 2024und im Frühjahr/Sommer 2025 stattfinden. Besuche auf Individualbasis außerhalb der gemeinsamen Präsenzphasen oder virtuelle Gespräche sind alternativ möglich.

**Wichtige Daten**

11. November 2024: Auftaktveranstaltung für alle Fellows

12.-13. November 2024: Gespräche zwischen Forschenden und Fellows, die außerhalb Hessens und Rheinland-Pfalz wohnen.

19.-20. November 2024: Gespräche zwischen Forschenden und Fellows, die in Hessen oder Rheinland-Pfalz wohnen.

Bitte schicken Sie uns bis zum **08. April 2024** dieses Formular vollständig ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit einem tabellarischen Lebenslauf als pdf-Datei an science-policy@uni-frankfurt.de.

Vor dem Ausfüllen des Bewerbungsbogens konsultieren Sie **bitte unbedingt** die [**FAQs**](http://www.uni-frankfurt.de/61938386/faqs) der Policy Fellowship-Programme. Dort finden Sie nähere Informationen zu den Zielen und Funktionsweisen der Fellowship-Programme sowie wichtige Hinweise zum Ausfüllen des Bewerbungsbogens.

Persönliche Angaben der Bewerberin/des Bewerbers

Name, Vorname:

Arbeitgeber:

Dienstanschrift:

Telefon:

Handy:

E-Mail:

Position innerhalb Ihrer Organisation (z.B. Referatsleitung)[[1]](#footnote-1):

Organisationseinheit (z.B. Referat)

* Bitte erläutern Sie die Motivation für Ihre Bewerbung. Gehen Sie dabei bitte auf folgende drei Fragen ein: Welchen inhaltlichen Mehrwert hat die Teilnahme an den Gesprächen mit Forschenden für ihre Tätigkeiten und Ihre Organisation? Wie können Sie das zu erwartende neue Wissen in die Tätigkeiten ihrer Organisation einbringen? Welche (ersten) Ideen haben Sie für mögliche Folgeaktivitäten mit Forschenden? (maximal zwei Seiten):

…

* Bitte geben Sie mindestens zwei und maximal sechs unterschiedliche Themenschwerpunkte an, die Sie besonders interessieren. Bitte formulieren Sie je Themenschwerpunkt fünf Unterthemen/Unterfragen. Die genannten Themenschwerpunkte werden zur Erstellung des Gesprächsprogramms an (potenzielle) Gesprächspartnerinnen und -partner weitergeleitet. Grundsätzlich können alle Themen/Fragen aufgelistet werden, die einen Bezug zu Ihren Arbeitsschwerpunkten haben und für die sich wissenschaftliche Expertise im Rhein-Main-Gebiet findet. Ausnahme: Bitte **KEINE** Fragen aus dem Themenfeld Personal- und Organisationsmanagement anführen (z.B.: Wie kann ich die Arbeitsabläufe in meiner Organisation optimieren? Wie kann ich meine Mitarbeitenden motivieren? Wie kann ich das Finanz-, Akten-, Personal- oder IT-Management in meiner Organisation verbessern?). Solche Fragen werden **NICHT** berücksichtigt. Konsultieren Sie bitte **unbedingt** die Hinweise zur Formulierung der Themenschwerpunkte in den [**FAQs**](http://www.uni-frankfurt.de/61938386/faqs) auf unserer Webseite.

*Im Falle einer Aufnahme in das Programm werden die in der Bewerbung aufgeführten Fragen an potenzielle Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner im Rhein-Main-Gebiet weitergeleitet. Da die Forschenden nicht immer mit Policy-Kontexten vertraut sind, haben Sie die Möglichkeit, auf Webseiten, Strategiepapiere, Gesetze, Verträge, Pressemitteilungen etc. zu verweisen, die es den Forschenden ermöglichen, den Hintergrund ihrer Themeninteressen besser zu verstehen. Dies ist jedoch nicht verpflichtend.*

…

* Bitte fügen Sie hier eine kurze Darstellung Ihrer Person und Ihrer Tätigkeiten ein. Dieser maximal 550 Zeichen (inkl. Leerzeichen) lange und in der dritten Person verfasste Text wird für das Jahrbuch verwendet und zur Vorbereitung der Gespräche an (mögliche) Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner verschickt:

…

* Die Rhein-Main-Universitäten entwickeln zur Zeit ein gemeinsames Fellowship-Programm für Mitarbeitende in EU-Institutionen und internationalen Organisationen in Kooperation mit der Universität Granada, der Lumière Universität Lyon 2, und dem BETA Technological Centre der Universität Vic/Zentrale Universität von Katalonien. Dieses transnationale Fellowship würde es Fellows der 2024/2025 Kohort erlauben, Gespräche mit Forschenden in Granada, Lyon oder Barcelona bzw. Vic zu führen. Wenn diese Option für Sie interessant ist, kreuzen Sie bitte die entsprechende Universität an.

|  |  |
| --- | --- |
| ☐ | Ich habe Interesse an Gesprächen mit Forschenden an der Universität Granada in 2025. |
| ☐ | Ich habe Interesse an Gesprächen mit Forschenden an der Lumière Universität Lyon 2 in 2025. |
| ☐ | Ich habe Interesse an Gesprächen mit Forschenden des BETA Technological Centres der Universität Vic/Zentrale Universität von Katalonien in Barcelona bzw. Vic in 2025. |

Da das transnationale Fellowship-Programm gerade entwickelt wird, können Fellows aus EU-Institutionen und internationalen Organisationen bis Anfang 2025 entscheiden, ob Sie Gespräche an einer unserer Partnereinrichtungen in 2025 führen möchten oder Gespräche an den Rhein-Main-Universitäten in 2025 führen möchten.

* Wie sind Sie auf die Fellowship-Programme aufmerksam geworden?

|  |  |
| --- | --- |
| ☐ | Über die fachlich Vorgesetzten |
| ☐ | Über die Personal- oder Zentralabteilung |
| ☐ | Über ehemalige Fellows des Programms |
| ☐ | Berichterstattung in den Medien |
| ☐ | Über Angehörige der Rhein-Main-Universitäten |
| ☐ | Über andere Organisationen und zwar \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| ☐ | Eigene Recherche |
| ☐ | Sonstige: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |

**Hinweis zur Durchführung der Gespräche:**

Ich bin darüber belehrt worden, dass bereits vereinbarte Gespräche grundsätzlich nicht ersatzlos abgesagt werden.

Sollten Gespräche aufgrund von Streiks, Unwettern, Pandemien oder anderer nicht von den Universitäten verschuldeten Gründen nicht in Präsenz stattfinden können, so finden diese in virtueller Form oder als Telefonate statt.

Abgesehen von schwerwiegenden Gründen wie längere Krankheit oder Arbeitgeberwechsel werden bereits vereinbarte Gespräche nicht ersatzlos abgesagt. Sollte ich bereits vereinbarte Gespräche nicht wahrnehmen können, so werde ich diese in virtueller Form oder im Rahmen von persönlichen Gesprächen außerhalb der regulären Präsenzphasen zeitnah nachholen.

**Als Vorbereitung auf die Gespräche werde ich die Webseiten meiner Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner besuchen und die Hinweise der Geschäftsstelle berücksichtigen.**

Ich habe die FAQs auf der Webseite der Programme gelesen und die dortigen Hinweise berücksichtigt.

Ort, Datum Unterschrift des Bewerbers/der Bewerberin

**Datenschutzhinweis:**

|  |  |
| --- | --- |
| ☐ | Ich bin darüber informiert worden, dass meine persönlichen Daten zum Zweck der Bearbeitung und Durchführung der Fellowships von der Goethe-Universität, der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und der Technischen Universität Darmstadt elektronisch gespeichert, weiterverarbeitet und genutzt werden. Meine Angaben werden an die Stiftung Mercator, die mitwirkenden Wissenschaftseinrichtungen und den Deutschen Akademischen Austauschdienst (Nationale Agentur des EU Erasmus+ Programms) weitergegeben, soweit dies im Rahmen der Durchführung, Abrechnung und Erfolgskontrolle der Förderung erforderlich ist. Die Daten werden darüber hinaus nicht an Dritte weitergegeben. |

**Einwilligungserklärung:**

|  |  |
| --- | --- |
| ☐ | Ich willige hiermit ein, dass auf den Webseiten der an den Fellowship-Programmen mitwirkenden Wissenschaftseinrichtungen und der Stiftung Mercator (<https://www.stiftung-mercator.de/de/unsere-stiftung/fellows-und-alumni/fellows/>) mein Name mit Organisation und Arbeitsschwerpunkten zum Zweck der Erhöhung des Bekanntheitsgrades und der Reichweite der Programme sowie zur Kommunikation der Projektergebnisse veröffentlicht werden darf. |
| ☐ | Ich willige hiermit ein, dass auf Veranstaltungen ggf. Foto-, Film- und Tonaufnahmen von mir gemacht und diese zur Dokumentation der Veranstaltungen und der Fellowship-Programme auf den Webseiten der mitwirkenden Wissenschaftseinrichtungen und der Stiftung Mercator veröffentlicht werden dürfen. |
| ☐ | Ich willige hiermit ein, dass mein Name, Angaben zu meiner beruflichen Position und meine dienstliche Email Adresse an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rhein-Main-Universitäten und weiterer Wissenschaftseinrichtungen zwecks Vorbereitung und Durchführung des Programms sowie an die (Alumni-)Fellows des Mercator Science-Policy Fellowship-Programms und des ENGAGEgreen Policy-Fellowships geleitet werden dürfen. |
| ☐ | Ich willige hiermit ein, dass der meiner Bewerbung beigefügte Lebenslauf an meine Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner geschickt werden darf. |

Ich bin darüber belehrt worden, dass ich diese Einwilligungen jederzeit schriftlich sowie bei Veranstaltungen gegenüber der Veranstaltungsleitung widerrufen kann, ohne dass mir daraus ein Nachteil erwächst.

Ort, Datum Unterschrift des Bewerbers/der Bewerberin

1. Konsultieren Sie bitte die Informationen zu den Zielgruppen der Fellowship-Programme auf unserer Webseite unter [www.uni-frankfurt.de/science-policy.](http://www.uni-frankfurt.de/science-policy) Organisationen mit bis zu 1.000 Mitarbeitenden sollten nicht mehr als eine Bewerbung, Organisationen mit bis zu 2.000 Mitarbeitenden nicht mehr als zwei Bewerbungen und Organisationen mit über 2.000 Mitarbeitenden nicht mehr als drei Bewerbungen einreichen. Sprechen Sie sich daher bitte mit Ihrer Personalabteilung ab, so dass Ihre Organisation ggf. eine Vorauswahl treffen kann. [↑](#footnote-ref-1)